

CIMICIDÆ

Cimex L.

C. lectularius L. — Suchan, 8.7 — 1 St.

ANTHOCORIDÆ

Anthocoris Fall.

A. nemorum L. — Sedanka, 24.6 — 1 St.

CAPSIDÆ

Phytocoris Fall.

P. longipennis Fl. — Tigrovaja, Sitz, 15.7 — 1 St.

P. Novickyi Fieb. — Sedanka, 10.8, 12.8 — 3 St.

Trichophoroncus Reut.

T. albonotatus Jak. — Suchan, 6.8 — 1 St.

Adephocoris Reut.

A. tenebrosus Reut. — Bei der Hauptform ist die Basis des Cuneus (der äussere Teil oder ein schiefer Fleck vom Aussenrande) hellgelb. — Suchan, 6.7, 8.7, 10.7, 18.7 — 11 St.

A. tenebrosus var. *atratus* n. var.

Unter diesem Namen führe ich Stücke an, die sich durch ganz schwarzen Cuneus auszeichnen. Solche Stücke wurden von mir früher (1927) unter dem Namen *tenebrosus* aus Amur angemeldet. Wie bei der Hauptform sind bei dieser Varietät die Schenkel schwarz, nur die äusserste Spitze ist hell.

Holotype im Naturhistorischen Reichsmuseum Stockholm, *Paratypen* im Zoologischen Museum der Universität Helsingfors und in meiner Sammlung.

Suchan, 6.7, 8.7, 10.7, 18.7 — 9 St.

A. tenebrosus var. *flavipes* n. var.

Diese Varietät unterscheidet sich von der Hauptform und der var. *atratus* m. durch die ganz hellen Beine. Wie die letztgenannte hat auch diese Varietät ganz schwarze Flügeldecken.

Holotype im Naturhistorischen Reichsmuseum Stockholm.

Suchan, 10.7 — 1 St.

A. decoratus Reut. (Ann. Mus. Zool. St. Pet. 1907, S. 488), (Tafel I, Fig. 3).